



<https://biz.li/3toz>

FUSSBALL IM LAND/BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 17.03.2023 um 07:44 von Redaktion LeineBlitz

In der Oberliga Niedersachsen fährt Aufsteiger **TSV Pattensen** Sonntag zum Regionsderby nach Egestorf, an der Ammerke wird um 15 Uhr die Partie zwischen dem 1. FC Egestorf/Langreder und den Gästen von der Leine angepfeiffen. Die TSVer werden diesen Gegner nicht in bester Erinnerung haben, denn das Heimspiel im 1. Saisondurchgang ging 1:3 verloren. Nicht zuletzt deshalb gehen die TSVer als Außenseiter in diese Partie, zumal der Gastgeber als Tabellendritter die eindeutig bessere Position einnimmt. Allerdings beträgt der Abstand auf Spitzenreiter U.I.S. Lupo Martini Wolfsburg bereits acht Punkte, jedoch liegt der 2. Tabellenplatz, er berechtigt zur Regionalliga-Relegation, in greifbare Nähe. "Das Spiel ist für uns eine ganz große Herausforderung", unterstreicht Pattensens TSV-Trainer Sebastian Franz die Ausgangslage der Gäste. "Der wollen wir uns aber mutig stellen." Mit dem Personal der Mannschaft hat der Trainer jedenfalls keine



Kristiani Gjetaj (im weißen Trikot) ist Sonntag mit dem Bezirksligisten SV Arnum Gastgeber für den Mühlenberger SV. Allerdings steht hinter seinem Einsatz noch ein Fragezeichen, er ist angeschlagen. / Foto: R. Kroll

Nöte.Landesligist **1. FC Sarstedt** fährt Sonntag (15 Uhr) zum Tabellenletzten TSV Stelingen, aber aufgrund des Tabellenstandes des Gegners nehmen die Gäste von der Innerste nicht zwingend die Rolle des Favoriten ein. Zur Erinnerung: die Partie des 1. Saisondurchganges in Sarstedt ging 5:2 an die TSVer. "Wir hoffen auf Ergebniskorrektur", sagt FC-Trainer Marc Vucinovic. Fehlen werden ihm weiter Yannik Oelmann (verletzt) und Gilles-Asri Kwadsoyie (Urlaub), Fragezeichen stehen hinter den Einsätzen von Christian Schäfer und Filmon Negasi. Und dann noch dieses: der 1. FC Sarstedt ist kampflös aus dem Bezirkspokal-Wettbewerb ausgeschieden, die Partie beim Bezirksligisten SC Twistringen wurde für den Gastgeber gewertet, der Grund: die Sarstedter haben freiwillig verzichtet. "Unser Fokus liegt auf der Landesliga", sagte der FC-Vorsitzende Viktor Rosenfeld auf Anfrage. "Wir wollten Klarheit für die nächsten Wochen und haben deshalb freiwillig verzichtet." Zum absoluten Topspiel der Bezirksliga 4 empfängt der Tabellenführer **SC Hemmingen-Westerfeld** Sonntag um 15 Uhr den direkten Verfolger TuSpo Schliekum auf heimischer Anlage. "Für die Gäste ist es fast die letzte Chance, oben dabei zu bleiben", sagt Co-Trainer Mo Kordian. Bei einem Hemminger Sieg würde der Abstand ganze zehn Punkte betragen, allerdings haben die Gäste noch eine Partie mehr zu absolvieren. Die Vorfreude bei den Gastgebern ist groß, nicht zuletzt wegen des dominanten 6:1-Sieges am vergangenen Sonntag gegen den SV Gehrden. "Die Stimmung ist gut, alle sind heiß auf das Spitzenspiel. Wir wissen um die individuelle Klasse des Gegners, das haben wir beim 2:4 im Hinspiel zu spüren bekommen. Ich hoffe, dass wir uns seitdem weiterentwickelt haben", so Kordian. Personell haben die SCer keine Sorgen, im Vergleich zur Vorwoche ist auch Clemens Grage wieder an Bord. "Die Vorbereitung zieht sich durch die Ausfälle der vergangenen beiden Wochen wie ein Kaugummi. Wir wollen endlich in den Spielrhythmus kommen", sagt Christoph Boyn, Trainer des Bezirksligisten **SV Arnum**, vor dem Heimspiel gegen den Mühlenberger SV. Nach Ansicht von Boyn ist der Gegner ein Kaliber, das besiegt werden muss, wenn der Klassenerhalt am Ende gefeiert werden soll. Personell sieht es nicht so rosig aus, denn hinter den Einsätzen von Morten Frerichs, Lars Littelmann, Kristiani Gjetaj und Niklas Roemgens stehen Fragezeichen. "Wir brauchen die richtige Einstellung zum Spiel und müssen Dinge wie Kommunikation, Abstände und Fehlerminimierung an den Tag legen", so Boyn.